

[Organigramme]

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Rapport pour les années / Bibliothèque nationale suisse**

Band (Jahr): **35 (1935-1936)**

PDF erstellt am: **23.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Novembre 1937

Département de l'intérieur

Chef : Philippe ETTER, conseiller fédéral.

Commission de la Bibliothèque nationale

Président : Hermann ESCHER, ancien directeur de la Bibliothèque centrale, à Zurich.

Vice-Président : Edouard FISCHER, professeur, à Berne.

Membres : Enrico CELIO, conseiller national, à Biasca.
Pierre GRELLET, homme de Lettres, Chailly.
Albert MALCHE, conseiller aux Etats, à Genève.
Henri PERRET, conseiller national, Le Locle.
Fr. PIETH, bibliothécaire, à Coire.
Karl SCHWARBER, bibliothécaire en chef de la Bibliothèque de l'Université, Bâle.
Fr. ZELGER, président de l'administration des biens de la Corporation bourgeoise, à Lucerne.

Bibliothèque nationale suisse

Directeur : Marcel GODET.

Adjoint : Henri BERNUS.

Bibliothécaires : Wilh. Jos. MEYER. Gustave WISSLER. Hans LUTZ.
Karl J. LÜTHI. Barthélemy BROUTY. Hans KELLER.

Autres fonctionnaires : Flavian HOBY. Erwin FANKHAUSER.
Mathilde LAUBSCHER. Friedrich WYSS. Annie MURISSET.
Fritz JUNGI. Johann SCHÜRCH.

Employés : Eugénie LANGE. Hermann RYSER. Walter ESCHLER.
Alice SCHENK. André DORMOND. Paul DÜRSTELER.
Fritz THIERSTEIN.

Rédaction de la Bibliographie scientifique suisse :

Walter RYTZ, professeur, à Berne. Julia WERNLY.